

Nationalrat**Nedwed**

NEDWED Ernst, Ing., Techniker, Wien
 Partei: Sozialistische (Sozialdemokratische) Partei Österreichs
 Wahlkreis 9 (Wien)
 Eintritt in den Nationalrat und
 Angelobung 1 (5. 11. 1990) 5
 Mandatsverzicht 28. 1. 1992 57 5786
 (Ersatz Steinbach)

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 3 152
 Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 22. 11. 1990
 den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 153
 den Gesundheitsausschuß (Mitglied) 3 153
 den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 3 154
 den Unterrichtsausschuß (Mitglied) 3 155
 Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 22. 11. 1990
 den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 156
 den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) 3 156
 den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied) 3 156
 den Unterausschuß des Außenpolitischen Ausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Steinbauer, Schieder u. Gen. betr. die Anhebung der österreichischen Entwicklungshilfeleistungen (107/A) (E) am 4. 4. 1991
 den Unterausschuß des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung zur Vorbehandlung der Petition Nr. 9 betr. ein Notprogramm für die Universitäten, überreicht von den Abg. Dr. Khol u. Gen., sowie der Anträge der Abg. Motter Klara u. Gen. betr. Situation der österreichischen Universitäten und Kunsthochschulen (41/A) (E) und der Abg. Mag. Dr. Petrovic Madeleine u. Gen. betr. unverzügliche Widmung der Roßauerkaserne für universitäre Nutzung (6/A) (E) am 7. 5. 1991

Dem Unterausschuß wurde am 6. 11. 1991 noch die Vorbehandlung des Antrages der Abg. Apfelbeck Ute u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Universitäts-Organisationsgesetz 1975 geändert wird (31/A), übertragen

Weiters wurde dem Unterausschuß am 6. 11. 1991 noch die Vorbehandlung der Anträge der Abg. Dr. Renoldner u. Gen. betr. die Einrichtung von „Drittmittel-Fonds“ an den österreichischen Universitäten (318/A) (E) und der Abg. Dr. Renoldner u. Gen. betr. eine Novellierung des Universitäts-Organisationsgesetzes (UOG) zur Erweiterung von Kompetenzen der Universitäten im selbständigen Wirkungsbereich und die Erweiterung des Aufgabenbereiches der Abteilungen für Hochschuldidaktik (320/A) (E) übertragen

Redner in der Verhandlung über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1991 (Beratungsgruppe III, Äußeres) 20 1597-1599, (Beratungsgruppe XIII, Wissenschaft und Forschung) 22 1920-1921
 den Forschungsbericht 1991 der Bundesregierung und den Bericht und Antrag des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung über den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Forschungsorganisationsgesetz geändert wird 35 3366-3368

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Pilz u. Gen. betr. Privatisierungs-Fiasko Schönbrunn (1629/J) 40 3879-3880

den Antrag der Abg. Dr. Brünner, Dr. Stippel, Motter Klara u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Forschungsorganisationsgesetz geändert wird (233/A) 48 4850

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1992 (Beratungsgruppe XIII, Wissenschaft und Forschung) 50 5051-5053

Schriftliche Anfragen

(1201/J 1991 05 29) betr. Herabsetzung der Alkoholgrenze für Fahrzeuglenker
 Beantwortet von Bundesminister Dipl.-Ing. Dr. Streicher (1226/AB 1991 07 29)
 (1497/J 1991 07 10) betr. verbesserten Tierschutz für Pelztiere

Nedwed – Neisser**Nationalrat**

Beantwortet von Bundesminister Dipl.-Ing. Riegler (1357/AB 1991 08 27)

Mündliche Anfrage betr.

Schaffung eines modernen auswärtigen Dienstes (33/M) – beantwortet von Bundesminister Dr. Mock **19 1421**

Zusatzfragen zu den mündlichen Anfragen
der Abgeordneten

Dr. Gugerbauer betr. die Unterdrückung des Selbstbestimmungsrechtes von Estland, Lettland und Litauen (41/M) – beantwortet von Bundesminister Dr. Mock **13 789**

Dr. Schwimmer betr. Konsequenzen aus den bekanntgewordenen Fakten des Rechnungshofberichtes betreffend das Krankenhaus Lainz in Wien (115/M) – beantwortet von Bundesminister Ing. Ettl **40 3816**

NEISSE Heinrich, Dr., Bundesbeamter, Wien

Partei: Österreichische Volkspartei
Wahlkreis 9 (Wien)
Eintritt in den Nationalrat und
Angelobung 1 (5. 11. 1990) 5

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) **1 28-29**

Wiedergewählt (Mitglied) **104 12183**
den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 5. 11. 1990

Wiedergewählt (Mitglied) am 25. 3. 1993

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 3. 1994

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **3 153**

den Umweltausschuß (Ersatzmitglied) **3 155**

Austritt am 19. 12. 1990

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 3. 1994

den Unterausschuß des Außenpolitischen Ausschusses zur Vorbehandlung des Berichtes über den Stand der österreichischen Integrationspolitik (Dritter Bericht) (III-23 d. B.) am 22. 3. 1991

Dem Unterausschuß wurde am 4. 4. 1991 noch die Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Khol, Mag. Ederer Brigitte u. Gen. betr. Information des österreichischen Parlaments über Fortschritte der Integrationspolitik (87/A) (E) übertragen

Dem Unterausschuß wurde am 22. 1. 1992 noch die Vorbehandlung des Berichtes der Bundesregierung über den Stand der österreichischen Integrationspolitik (Vierter Bericht) (III-56 d. B.) übertragen

Als weitere Vorlage wurde dem Unterausschuß am 14. 5. 1992 noch die Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Abkommen) sowie Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der EWG und der Republik Österreich über bestimmte die Landwirtschaft betreffende Vereinbarungen (460 d. B.) übertragen

Dem Unterausschuß wurde am 26. 6. 1992 noch die Vorbehandlung der Regierungsvorlagen: Abkommen zwischen den EFTA-Staaten zur Errichtung einer Überwachungsbehörde und eines Gerichtshofs samt Protokollen 1 bis 7, Anhängen I und II sowie Vereinbarte Niederschrift (583 d. B.) und Abkommen betr. einen Ständigen Ausschuß der EFTA-Staaten samt Protokollen 1 und 2, Anhang und Anlage zum Anhang, Vereinbarte Niederschrift sowie Einvernehmen der Vertragsparteien (584 d. B.) übertragen

Ferner wurde dem Unterausschuß am 8. 9. 1992 noch die Vorbehandlung des Berichtes der Bundesregierung über den Stand der österreichischen Integrationspolitik (Fünfter Bericht) (III-91 d. B.) übertragen

Als weitere Vorlage wurde dem Unterausschuß am 20. 10. 1992 noch die Vorbehandlung des Berichtes der Bundesregierung über den Stand der österreichischen Integrationspolitik (Sechster Bericht) (III-99 d. B.) übertragen